

Stromerzeugung am Immobilienstandort Geschäftsmodell oder Kostenreduktion für den Bauträger

Stichworte Präsentation:

- Steigende Netzanschlusskosten durch E-Mobilität und el. Wärmeversorgung. Was tun?
- Bauordnung schreibt 20 % Ladestationen und 100% mit Leerverrohrung vor?
→ Mehrkosten von 55 Tsd. € für z.B.: 10 Elektroautos mit 22 kW Anschluss (250 € / kW Anschlusskosten ??!)
- Aktives Energie-/Lastmanagement und dezentrale Energieversorgung als Lösungsansatz für Investitionskostenreduktion
- Planungssicherheit für laufende Energiekosten der Gebäudeausstattung und für Mieter
- Contracting: – Gebäude Errichter möchte sich auf sein Geschäftsmodell konzentrieren und keinen Aufwand mit der Energieversorgung haben.
- Wer kann/soll im laufenden Betrieb abrechnen?
- Beispielprojekte und Planungspläne mit 20 – 170 Wohnungen

ANLAGE



Fassade West	4,5 kWp
Fassade Süd	20,1 kWp
Auf-Dach	69,9 kWp
Gesamtanlage	94,5 kWp



83.000 kWh p.a.



38 Tonnen p.a.



Jacob WÖGINGER

Dezentrale Energieerzeugung und Energiegemeinschaften

neoom group gmbh

Jacob.woeginger@neoom.com



MEHR ALS EINE LIEGENSCHAFT – DEZENTRALES KRAFTWERK

FREIHEIT.

- Kein Investitionsdruck
- Kein wirtschaftliches Risiko
- Langfristige Kosteneinsparungen
- Automatischer Erwerb des Anlageneigentums

UNABHÄNGIGKEIT.

- Blackoutvorsorge
- Strom, Wärme-, Kälte- und Ladeleistung aus erneuerbaren Quellen
- Nachhaltiger Beitrag zum Klima- und Umweltschutz

SIGNALWIRKUNG

- Leuchtturmprojekt
- Deutlicher Mehrwert der Liegenschaft
- Zukunftssicher durch gesamtheitliches Energiekonzept

